

Demnächst

Impro Comedy mit Beny Schnyder in der Ermitage

Beckenried Das Spiel mit dem Unvorhersehbaren kennt kein Drehbuch, keine Regie und keine Requisiten. Alles, was auf der Bühne gezeigt wird, entwickelt sich aus dem Moment heraus. Als Inspiration für die komischen, absurden, traurigen oder dramatischen Szenen dienen die Inputs der Zuschauer und sind immer einzigartig. Die Impro Comedy findet am **Freitag, 10. Mai**, 19.30 bis 20.30 Uhr in der Schul- und Gemeindebibliothek statt. Eintritt für Erwachsene 25 Franken, Jugendliche/Studenten 20 Franken. Reservationen: bibliothek@schule-beckenried.ch

Literarisch-musikalischer Theaterabend

Sarnen Der Gedichtzyklus «Hans ohne Land» des Dichters und Pazifisten Yvan Goll ist das poetische Zeugnis eines Vertriebenen, eines Fliehenden und Heimatlosen. Das Chanson-Duo Canaille du Jour und die Band Les

Maisonettes mit Sprecher verwandeln am **Freitag, 10. Mai**, um 20 Uhr, die starken Texte von Yvan Goll in einen revueartigen literarisch-musikalischen Theaterabend. Das Theaterprojekt im Alten Spritzenhaus am Dorfplatz ist Teil des Kulturprojekts «Die andere Zeit», der Albert-Koechlin-Stiftung, organisiert von IG Buch Obwalden. Der Eintritt kostet 25 Franken. Reservation unter info@buecherdillier.ch oder Telefon 041 660 11 88.

Bund informiert über Arbeiten

Hergiswil Im Rahmen des A2-Erhaltungs- und Lärmschutzprojekts Hergiswil (zwischen Tunnel Spier und Tunnel Lopper) wird unter anderem die Autobahn talseitig verbreitert und eine neue Lärmschutzwand wird erstellt. Am **Montag, 13. Mai**, informiert das Bundesamt für Strassen Astra die Bevölkerung **ab 19 Uhr** im Loppersaal über die Bauarbeiten und die damit zusammenhängenden Verkehrsbehinderungen.

ANZEIGE

Ausgebildete Nanny 32 Jahre

sucht neue Aufgabe in Familie Teil oder Vollzeit zwischen 60-100% Pensum in Region **Nidwalden, Obwalden, Luzern, Zug, Zürich**. Zentral gelegen. Da ich kein Führerausweis habe.

Alter der Kinder Ab ca. 1.5 bis 8 Jahre gewünscht. **Ab Sommer 2019**

NZZ AG, c/o Chiffre CHM, Chiffre Nr. 102650, Falkenstrasse 11, 8021 Zürich

Folgen Sie uns auf Instagram.



luzernerzeitung.ch

Porträt steht im Zentrum

Nidwalden Zum zweiten Mal zeigt das Nidwaldner Museum ausgewählte Werke aus der Sammlung der Frey-Näpflin-Stiftung.

Porträts sind allgegenwärtig. Jeden Tag ist man von Unmengen an Bildern von Personen umgeben. Seien es Selfies von Bekannten – hochgeladen und geteilt auf den Social-Media-Kanälen –, seien es Bilder von vertrauten oder unbekanntem Gesichtern, die einem zum Beispiel auf Werbeplakaten anlächeln und das Interesse wecken wollen. Sie alle forderten einen auf, sie anzusehen und mit ihnen in einen Dialog zu treten, schreibt das Nidwaldner Museum in einer Mitteilung.

Porträts über verschiedene Epochen hinweg

In der zweiten Sammlungspräsentation der Frey-Näpflin-Stiftung steht das Porträt im Zentrum. So verschiedenartig, wie sich der Bestand der Privatsammlung zeigt, so breit und vielfältig sind die anzutreffenden Werke in der Ausstellung. Über verschiedene Epochen hinweg finden sich gleichberechtigt mit den «grossen Meistern» auch regionale oder nationale, weniger bekannte Namen.

Was erzählen diese Werke aus der Vergangenheit und wie lassen sie sich im Heute verorten? Die Begegnung mit den Besucherinnen und Besuchern lässt die Bilder sprechen und Geschichten erzählen, die vom Jetzt ausgehen:



Zwei Bilder aus der Ausstellung im Nidwaldner Museum: Jan Anthonisz van Ravesteyn (1572–1657), Porträt eines Edelmannes mit goldener Ehrenkette, um 1610 bis 1640, und Scipione Pulzone (ca. 1544–1598), Porträt einer edlen Dame, 1571.

Bild: Christian Hartmann/Frey-Näpflin-Stiftung/PD

einer Gegenwart, die von Gesichtern überflutet scheint.

Langjährige Partnerschaft mit dem Museum

Das Stifter-Ehepaar Ruth und Anton Frey-Näpflin hat während über 50 Jahren ein Konvolut von Gemälden, Skulpturen und kunstgewerblichen Objekten zu einer eigenständigen Privatsammlung zusammengetragen.

Seit 2017 arbeiten die Frey-Näpflin-Stiftung und der Kanton Nidwalden im Rahmen einer langfristigen Partnerschaft zusammen. Eine Auswahl des Bestands fand als Dauerleihgabe Eingang in die Sammlung des Nidwaldner Museums und wird seit 2018 in regelmässigen Abständen im neuen Frey-Näpflin-Raum – dem Kaminsaal im Winkelriedhaus – präsentiert. (pd/mu)

Hinweis

Das Porträt – Dialoge und Begegnungen. Ausgewählte Werke aus der Sammlung der Frey-Näpflin-Stiftung. Nidwaldner Museum, Winkelriedhaus, Engelbergstr. 54a, Stans. Vernissage: Donnerstag, 16. Mai, 18.30 Uhr. Öffnungszeiten: 17. Mai 2019 bis März 2020, Mi 14–20 Uhr, Do/Fr/Sa 14–17 Uhr, So 11–17 Uhr. Informationen unter www.nidwaldner-museum.ch.

Unser Engagement für eine lebendige Zentralschweiz.

Grösste Gewerbe- und Erlebnisausstellung im Kanton Nidwalden

30. Mai bis 2. Juni 2019
Flugplatz Buochs

Rund 250 Aussteller präsentieren sich auf 10 000 m² Ausstellungsfläche

Erlebnis-Bauernhof und Kinderhort
Pumptrack, HAUS+ENERGIE-Zelt, Natur- und Erlebnisswelt, Hochsitz mit Zipline, Sonderschau «Aviatic»
Musikalisches Rahmenprogramm mit vielen Live-Acts
Flugshow vom PC-7 TEAM der Schweizer Luftwaffe
... und vieles mehr!

Ticket-Vorverkauf

Erwachsene, ab 16 Jahren	CHF 15.–
Lehrlinge Studenten IV	CHF 10.–
Jugendliche, 6–15 Jahre	CHF 5.–

Inkl. kostenlose An- und Rückreise mit Bahn/Bus aus Seelisberg, Ob- und Nidwalden.

Erhältlich bei allen Geschäftsstellen der Nidwaldner Kantonalbank und im Guetli Shop in Stans.

iheimisch
Nidwalden im Zentrum



Gastro-Partner



Medien-Partner

Informiert bleiben?
www.iheimisch.ch



Hauptsponsor

Luzerner Zeitung

Zuger Zeitung

Nidwaldner Zeitung

Obwaldner Zeitung

Urner Zeitung

luzernerzeitung.ch